ZAHNÄRZTLICHER
# anzeiger

April 2008_9

Zahnärztlicher Bezirksverband München Stadt und Land, Körperschaft des öffentlichen Rechts

03_Editorial: 68er rebellieren gegen 68-Regelung ▌ 04_Die mordernisierte Zahnklinik ▌ 07_Aufruf zur Ausbildung: Die Azubi-Zeitung ▌ 12_Arbeitsrecht: Urlaubsansprüche von Mitarbeitern

„AUCH DIE STÄRKSTE ZAHL
BRAUCHT DIE UNTERSTÜTZUNG
VON NULLEN.“
(Zarko Petan)

B4993D, 54. Jahrgang, 28.04.08

ZBV

WWW.ZBVMUC.DE

druckzentrumoberland GmbH

Druckzentrum Oberland GmbH · Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3 · 82362 Weilheim

Druckzentrum Oberland GmbH
Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3
82362 Weilheim

**Rechnungs- und Lieferadresse:**

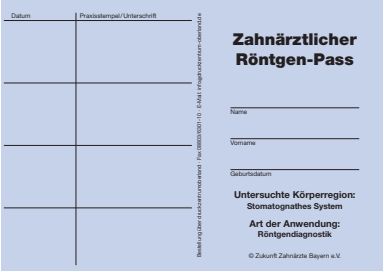
_____

_____

_____

_____

**FAX - Nummer: 0881/92 54 91-10**




**Bestellung**

hiermit bestelle ich den „Zahnärztlichen Röntgenpass“ zum Preis von:

| | | |
|---|---|---|
| ☐ | 250 Stück | 31,00 € |
| ☐ | 500 Stück | 47,00 € |
| ☐ | 1.000 Stück | 75,00 € |

Die Preise verstehen sich zuzüglich Versandkosten (7,00 €)
sowie der derzeit gültigen Mehrwertsteuer in Höhe von 19%.

☐ Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab.
Die Rechnung liegt der Lieferung bei.

Bankverbindung: _____

Konto-Nummer: _____

BLZ: _____

☐ Der Betrag wird nach Erhalt der Ware und der Rechnung ausgeglichen.

Praxisstempel | Datum / Unterschrift

# 68er rebellieren gegen 68-Regelung

Dr. Michael Gleau

Die Generation der sechziger Jahre ist mit Infragestellung bestehender Gesetze und Normen aufgewachsen, durch ihr Aufbegehren hat sich viel verändert. Welch ein Fortschritt für die ganze Gesellschaft.

Alte Zöpfe abzuschneiden, die schon lange nicht mehr zeitgemäß sind, ist Gebot der Stunde und heute wie früher aktuell und notwendig, damit Gesetze einer veränderten Gesellschaft angepasst werden.

In einer Zeit, in der ältere Menschen Zielgruppe für Werbung und Konsum sind und das zu erwartende Lebensalter immer höher wird, muss man sich doch fragen, warum man eigentlich nicht über die festgesetzte Altersgrenze von 68 als Vertragszahnarzt weiter praktizieren darf.

Überall ist man konfrontiert mit rüstigen Senioren, ob beim Sport oder auf Reisen in die entlegendsten Ecken der Welt. Sie sind wissbegierig, interessiert und genauso leistungsfähig wie die Jüngeren. Die Gesellschaft vor „vertrottelten“ Zahnärzten zu schützen ist grotesk.

Vergleicht man 68-Jährige aus den fünfziger und sechziger Jahren mit denen von heute, so ist der gravierende Unterschied offensichtlich. An diese veränderten Menschen müssten auch die Gesetze angepasst werden.

Staat und Regierung leben es uns schon vor, ernstgemeinte Überlegungen werden angestellt, das Rentenalter für Arbeitnehmer zu erhöhen, angepasst an unser steigendes Lebensalter und die daraus resultierenden Laufzeiten der Renten.

Wir selbständigen Ärzte wissen, wie man eine freiberufliche Praxis führen muss, um rentabel zu arbeiten, welche Verpflichtung uns obliegt, die Zahngesundheit der Bevölkerung zu gewährleisten.

Deshalb ist ein Weiterführen einer Praxis nach dem 68. Lebensjahr lediglich mit dem Stamm der Privatpatienten nicht praktikabel und realistisch. Was ist mit den rüstigen Senioren in der Zahnmedizin, die ihre Erfahrungen und Erkenntnisse gern anwenden und weitergeben würden? Sie sind mit ihren Patienten älter geworden, sie weiterzubehandeln ist in beiderseitigem Interesse.

Der Bundestagsabgeordnete Dr. Rolf Koschorrek nimmt sich unserer Forderung an und nährt die Hoffnung in uns, dass eine veraltete Regelung zum Weiterpraktizieren in einer Praxis nach dem 68. Lebensjahr aufgehoben wird.

Diese Thematik wurde vor Monaten anlässlich eines Besuches von Herr Koschorrek im Zahnärztehaus München zusammen mit dem Vorsitzenden des Vorstandes der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB), Dr. Janusz Rat, und verschiedenen Vertretern von Zukunft Zahnärzte Bayerns (ZZB) erörtert und fand großes Interesse bei Herrn Koschorrek. Er kann sich der Unterstützung der BZÄK und der KZVB sicher sein. Hier zeigt sich, dass ein gemeinsames Vorgehen zum Wohle unseres Berufsstandes Früchte trägt.

Die Altersgrenze von 68 Jahren stellt auch eine nicht gerechtfertigte Einschränkung der Berufswahlfreiheit der betroffenen Zahnärzte dar.

Unterstützt wird dieses Vorhaben durch ein Gutachten, von Prof. Dr. W. Boecher, der die Unzulässigkeit des Zulassungsentzugs mit 68 Jahren aus europarechtlicher Sicht begründet.

Mit Blick in die Zukunft und den zu erwartendem Mangel an Fachärzten muss ein Umdenken stattfinden und unseren zahnärzlichen Kollegen jenseits der 68 eine Chance eingeräumt werden.

Machen wir uns stark dafür, dass eine 68er-Regelung abgeschafft wird. Wenn sie dann nicht mehr besteht, kann jeder, der sich jung genug fühlt, seine Praxis wieder betreiben.

Ihr Dr. Michael Gleau

## INHALT


Editorial . . . . . 3

Die Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik . . . . . 4

Azubi-Zeitung. . . . . 7

Zukunft Zahnarztpraxis München 2008. . . . . 9

Positive Rückmeldungen zum Ausbilder- und Elternabend 2008. 10

Urlaubsansprüche der Arbeitnehmer . . . . . 12

Termine Abschlussprüfung. . . . . 13

Fortbildung des ZBV – 2008 . . . . 14

Montagsfortbildung . . . . . 18

Anmeldeformulare . . . . . 19

Mitgliedsbeiträge . . . . . 20

Änderung von Bankverbindungen . 20

Referat Berufsbegleitende Beratung. . . . . 20

Änderung von Anschriften . . . . . 20

Sprechzeiten des ZBV . . . . . 20

In Memoriam . . . . . 20

Kollegen-Stammtisch. . . . . 20

Notdienst . . . . . 21

Stellenangebote . . . . . 22

Stellengesuche. . . . . 25

Fortbildung. . . . . 26

Impressum . . . . . 27

Vertretungen . . . . . 28

Praxiskooperationen . . . . . 28

Praxisräume. . . . . 28

An- und Verkauf . . . . . 28

Verschiedenes . . . . . 28

# Die Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik präsentiert sich nach einer umfangreichen Umbau- und Sanierungsphase

Abb. 1a. Gebäudeansicht der umgebauten Zahnklinik von der Goethestraße. Foto: I. Scheffler

Abb. 1b. Eingangsbereich Goethestraße Foto: I. Scheffler

Abb. 1c. Neu gestalteter Trakt auf der Rückseite der Zahnklinik Foto: I. Scheffler

Nach einer umfangreichen Umbau- und Sanierungsphase findet sich hinter den historischen Gemäuern der Zahnklinik in der Goethestr. 70 die modernste zahnmedizinische Ausbildungsstätte Europas, die auch international als vorbildlich gilt (Abb. 1a bis 1c). Zahlreiche Fachleute aus aller Welt haben die Klinik bereits besucht, um sich von der Umsetzung innovativer Ideen in den Bereichen der Lehre, der Forschung und der Patientenbehandlung inspirieren zu lassen.

Die Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik kann ein Jahr nach Inbetriebnahme der völlig neu gestalteten Einrichtungen eine hervorragende Bilanz hinsichtlich der Studentenausbildung, der Forschungsmöglichkeiten wie auch der klinischen Behandlung von Patienten ziehen.

Abb. 2. Nach dem neuestem Stand der Technik ausgestattete zahntechnische Arbeitsplätze in der Vorklinik. Foto: I. Scheffler

In der vorklinischen Ausbildung stehen nach dem Umbau 84 zahntechnische Arbeitsplätze mit der neuesten technischen Ausstattung zur Verfügung (Abb. 2). Für die ersten zahnärztlichen Arbeiten in der Vorklinik sind 31 modernste Patienten-Simulationseinheiten entwickelt worden, die identische Bedienungselemente enthalten, wie sie auch bei den Behandlungseinheiten des klinischen Studienabschnitts eingesetzt werden (Abb. 3). Jeder Arbeitsplatz ist mit einem zentral vernetzten Flachbildschirm ausgestattet, über den Lernprogramme sowie Demonstrationen einzelner Arbeitsabläufe und Behandlungsschritte übertragen werden können (Abb. 4). Zudem wurden die vorklinischen Kurse inhaltlich und materialtechnisch optimal an den

Abb. 3. Vorklinische Behandlung an einer Simulationseinheit.
Foto: F. M. Jakob

klinischen Studienabschnitt angepasst. Zeitgleich mit der Modernisierung der technischen Ausstattung wurden die Ausbildungsinhalte auf den neuesten Stand gebracht. Dieses Jahr wird ein von der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik in Zusammenarbeit mit der Firma Frasaco entwickeltes Implantatmodell, das für den Einsatz in den Simulationseinheiten der vorklinischen Kurse konzipiert wurde, eingeführt. Damit wird es möglich die vorklinischen Studenten bereits frühzeitig an die interdisziplinären Planungs- und Behandlungsprinzipien von Implantat gestützten Zahnersatz heranzuführen. Zudem werden zukünftig die digitale Erfassung präparierter Zähne (optische Abformung) und die CAD/CAM-Fertigung von festsitzendem Zahnersatz in die vorklinischen Kurse integriert. Nach mehreren hundert Stunden Übung an den vorklinischen Simulationsarbeitsplätzen sind die Studenten bei ihrer ersten Patientenbehandlung bereits mit den Behandlungseinheiten sowie den einzusetzenden Materialien und Techniken vertraut. Die innovative Ausstattung und das neu gestaltete Ausbildungskonzept haben, gemäß einer kürzlich durchgeführten Bewertung durch die Studenten, zu einer erheblichen Verbesserung der Lehrqualität und der Freude an dem Studium geführt.

Diese positiven Veränderungen finden sich auch in der klinischen Studentenausbildung wieder. Hier stehen nach dem neuesten technischen Stand konzipierte Behandlungseinheiten mit einer Multimedia-Ausrüstung zur Verfügung, die einen PC, einen Monitor sowie eine intraorale Kamera enthält (Abb. 5). Auf einen Flachbildschirm können digital erstellte Röntgenbilder oder intraoral erstellte klinische Aufnahmen aufgerufen werden. Auf diese Weise lassen sich für die Ausbildung relevante Fragestellungen unter Einbeziehung der Patienten deutlich besser darstellen und diskutieren. Für die Studenten der klinischen Kurse besteht bereits seit Jahren die Möglichkeit neben den üblichen Arbeiten für den festsitzenden und herausnehmbaren Zahnersatz auch

Abb. 4. Vorklinische Simulationseinheit mit Flachbildschirm für Lernprogramme.
Foto: I. Scheffler

Abb. 5. Studentische Behandlungseinheit für die klinischen Kurse mit Multimedia-Ausrüstung.
Foto: I. Scheffler

Abb. 6. CAD/CAM-Systeme zum Einsatz für die Forschung und Ausbildung. Fotos: D. Edelhoff

CAD/CAM-gefertigte vollkeramische Kronen und Brücken sowie Implantat-Suprakonstruktionen einzusetzen.

Ein großer Teil der zahnärztlichen Behandlungseinheiten des wissenschaftlichen Personals verfügt zudem über hochwertige Mikroskope, die eine optimale Detailansicht bei spezifischen Behandlungsmaßnahmen wie der Präparation, der Mikrochirurgie und bei der endodontischen Behandlung erlauben.

Eine der Kernkompetenzen der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik besteht auf dem Gebiet des CAD/CAM generierten Zahnersatzes und der Vollkeramik. Zurzeit stehen sieben verschiedene CAD/CAM-Systeme für die Chair- und Labside-Anwendung zur Verfügung, die in der Forschung, der Studentenausbildung und für die postgraduale Fortbildung eingesetzt werden (Abb. 6 und 7).

Zeitgleich wird ein Computer basiertes Bewertungssystem für den Unterricht der Studenten an den Simulationseinheiten entwickelt.

Auf dem Forschungssektor werden in intensiver Zusammenarbeit mit zum Teil außeruniversitären Forschungseinrichtungen neue Fertigungstechniken für den Zahnersatz entwickelt, um eine Etablierung wirtschaftlicher Behandlungskonzepte voranzutreiben. Mit der Anschaffung eines zusätzlichen Kausimulators mit 14 Kammern steht zukünftig ausreichend Kapazität zur Verfügung das Langzeitverhalten zahnärztlicher Werkstoffe im Hinblick auf die Abrasion und Alteration zu untersuchen. In den letzten Jahren sind in der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik spezielle Methoden zur Messung der Passgenauigkeit von CAD/CAM gefertigtem Zahnersatz entwickelt worden. Mit Hilfe von FEM basierten Rechenmodellen wird zudem eine Optimierung der Gestaltung von vollkeramischem Zahnersatz erforscht. Nach Abschluss der Umbaumaßnahmen steht der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik zudem ein eigenes Zelllabor zur Verfügung, in dem biologische Werkstoffprüfungen mittels Zellkulturen vorgenommen werden.

Die umfangreichen Umbau- und Sanierungsmaßnahmen der Zahnkliniken der LMU in München haben damit zu zahlreichen Verbesserungen in der Ausbildung, bei der klinischen Behandlung wie auch bei den Forschungsmöglichkeiten geführt, die von den Studenten, den Patienten und den Mitarbeitern sehr geschätzt werden.

Abb. 7. CAD/CAM-Systeme zum Einsatz für die Forschung und Ausbildung. Fotos: D. Edelhoff

*Korrespondenzadresse:*
*Prof. Dr. Daniel Edelhoff*
*Leitender Oberarzt*
*Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik*
*Goethestr. 70*
*D-80336 München*

*Tel.: 089/5160-9511*
*FAX: 089/5160-9502*

*E-Mail:*
*daniel.edelhoff@med.uni-muenchen.de*

Terminsache
bis 21. Mai 2008

Zahnärztlicher
BezirksVerband

ZBV

München Stadt und Land

**Azubi-Zeitung**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

April 2008

der ZBV München Stadt und Land führt auch im Jahr 2008 wieder eine breit angelegte Azubi-Werbung für den Beruf der Zahnmedizinischen Fachangestellten durch. Hierfür wird erneut eine Informationszeitung mit großem Stellenangebotsteil für die Münchner Abschluss-Schüler/innen herausgegeben.

Die Zeitung informiert umfassend über den Beruf „Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r“ und soll durch das Ausbildungsplatz-Angebot besonders attraktiv gestaltet werden. Die Azubi-Zeitung wird an alle Münchner Schulen zur Verteilung in den Abschlussklassen gesandt.

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie sich wieder so aktiv wie in den letzten Jahren mit Ihrem Ausbildungsplatzangebot beteiligen. Der Anzeigenpreis beträgt € 86,– zzgl. MwSt. Bitte füllen Sie die auf der Rückseite gedruckte Faxantwort aus und senden diese bis spätestens **21.05.2008** an Druckzentrum-Oberland GmbH, Fax: 0881 / 92 54 91-10.

Dr. Frank Portugal
1. Vorsitzender

Dr. Stefan Böhm
2. Vorsitzender

Körperschaft des
öffentlichen Rechts
Fallstraße 34
81369 München
Telefon 089/7 24 80-306
Fax 089/7 23 88 73

Terminsache
bis 21. Mai 2008

# Faxantwort

**für Azubi-Zeitung**
**bitte bis 21. Mai 2008 an**

**druckzentrum**oberland GmbH

**0881 / 92 54 91-10**

**Originalgröße**
85 mm x 47 mm
€ 86,– zzgl. MwSt.

max. 8 Zeilen
pro Zeile max. 50 Zeichen
bei großem Fettdruck nur max. 25 Zeichen

# Anzeigenauftrag

An der Azubi-Aktion „Informationszeitung“ nehme ich mit meiner Anzeige teil!

Name/Vorname

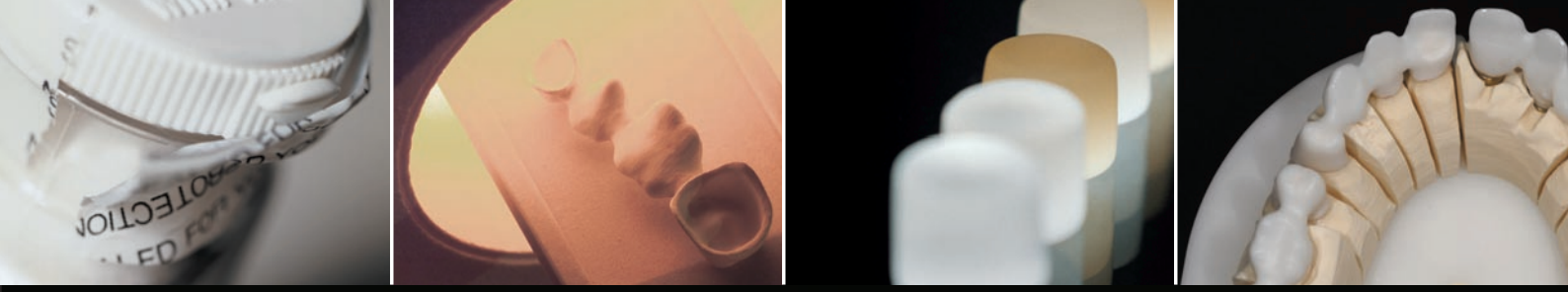
Straße

PLZ/Ort Tel.

**Lastschrifteinzug**

Bank Konto-Nr. BLZ

Unterschrift des Kontoinhabers



FREITAG, 11 JULI 2008, DORINT SOFITEL BAYERPOST MUNICH

# Zukunft Zahnarztpraxis München 2008

## Die Zahnarztpraxis im Wandel

- Keramik im Kommen
- Prophylaxe und Teammitarbeit
- Wenn der Rechtsstreit droht

Anmeldung über:
Reinblick Media GmbH, Frau Katrin Merzhäuser, Leostraße 31, 40545 Düsseldorf,
Tel.: 0211-9894-234, Fax: 0211-9894-235, reinblick.media@web.de

ZBV

www.zbvmuc.de

# Positive Rückmeldungen zum Ausbilder- und Elternabend 2008

Im März 2008 haben wir wieder einen Ausbilder- und Elternabend für alle Auszubildenden im 1. Jahr mit schlechten Noten im fachlichen Unterricht (Lernfeldnoten) durchgeführt. Die Ausbildungspraxen und Erziehungsberechtigten dieser SchülerInnen erhielten zusammen mit der Notenmitteilung eine Einladung zu diesem Beratungsabend.

Die Resonanz aller Anwesenden – Ausbilder, Eltern und SchülerInnen – war sehr positiv.

**Wozu einen Ausbilder- und Elternabend?**

Das Ziel aller Lehrkräfte an unserer Schule ist es, die Auszubildenden zu einem bestmöglichen Abschluss der Ausbildung zu führen und es besteht unseres Erachtens nach wie vor Informationsbedarf über die Lernfeldnoten.

**Was sind Lernfeldnoten?**

Im Lehrplan für die Zahnmedizinische Fachangestellte wird zwischen allgemein bildendem Unterricht und fachlichem Unterricht unterschieden. Der allgemein bildende Unterricht in den Fächern

*Anzeige*

Package-Preis:
NEU: 9.350,00 €

Nur solange der Vorrat reicht !

DuoMed

**50% Reduziert -**
**Wir räumen unser Lager...**

NEU
**Fundgrube**

**Neugeräte**

| | |
|---|---|
| Behandlungseinheit DuoMed YS1020 | 9.350,00 € |
| B-Klasse Sterilisator STE 18 | 2.100,00 € |
| WELTNEUHEIT Portables Kleinbildröntgengerät Port X II | 4.850,00 € |
| Mobile Behandlungseinheit | 4.950,00 € |
| Mobiles zahnmedizinisches Cart YS50 | 2.890,00 € |
| Kleinbildröntgengerät Image als Wandmontage | 2.900,00 € |
| Pulverstrahlgerät Quick Jet M mit Schnellkupplungssystem KAVO | 590,00 € |
| Lichthärtegerät LED.B mit Ladestation | 480,00 € |
| Ölspraygerät für Hand- und Winkelstücke, Turbinen | 850,00 € |
| Folienschweißgerät mit Doppelschweißnaht | 390,00 € |
| Ultraschallgerät/ -reiniger | 320,00 € |
| Air Scaler Micron inkl. 3 ZEG Spitzen für KAVO-Anschluss | 450,00 € |
| OP-Leuchten passend für alle Dentaleinheiten | 990,00 € |
| Lichtturbine passend für alle Dentaleinheiten | 550,00 € |
| Elektrochirurgiegerät 80 Watt | 868,00 € |
| Medizinische LCD-Farbmonitore 17“ | 850,00 € |
| Intraorale Kamera AdCam - Kabellos | 2.500,00 € |
| Dental-Kompressor YJ60 ölfrei, wartungsfrei, Trockepatrone | 790,00 € |

**Gebrauchtgeräte**

| | |
|---|---|
| Winkelstück KaVo rot Schnellläufer INTRA matic LUX 2 | 490,00 € |
| Chirurgisches Handstück KaVo grün gerade untersetzt | 210,00 € |
| Mikromotor KaVo INTRA-K-MOTOR-188 | 220,00 € |
| Mikromotor KaVo INTRA K-LUX 196 | 380,00 € |
| EMS Air Flow Prep K1 | 620,00 € |
| Sterilisator B-Klasse Aesculap Sterimax | 1.900,00 € |
| Lichthärtegerät LED Prolux Curing Light | 280,00 € |
| Pulverstrahlgerät W&H | 190,00 € |
| Folienschweißgerät Steriseal | 210,00 € |
| Fahrbare Dentaleinheit/Cart Anatom Komplettausstattung, etc. | 3.800,00 € |
| Fahrbare Dentaleinheit/Cart KaVo Komplettausstattung, etc. | 1.800,00 € |
| OP-Stuhl Ultradent 3M-(T) komplett überholt (neu gepolstert, lackiert) | 2.800,00 € |
| Saugmaschine Dürr | 800,00 € |
| Kompressor Dürr Bulle | 900,00 € |
| Kleinbildröntgengerät Phillips 65 kV | 1.950,00 € |
| OP-Leuchte Ritter | 150,00 € |

Alle Preise zzgl. MwSt. Dies ist nur ein kleiner Auszug aus unserem Neu- und Gebrauchtgerätelager! Für weitere Schmankerl wenden Sie sich bitte an unser Verkaufsteam oder fordern Sie unseren Katalog an (Tel.: 08856 8032766 / E-Mail: info@duo-med.de / www.duo-med.de). Karlstr. 28 · 82377 Penzberg

Deutsch, Sozialkunde und Religionslehre/Ethik erfolgt über alle drei Jahrgangsstufen und die Note in der 12. Klasse ist die Endnote für das Abschlusszeugnis. Das Fach Englisch wird nach der 11. Klasse abgelegt.

Der fachliche Unterricht ist in 13 Lernfelder gegliedert, in denen die Lerninhalte von zahnmedizinischer Fachkunde, Praxisorganisation und Abrechnungswesen in unterschiedlichen Gewichtungen wieder zu finden sind. Diese Lernfelder sind auf alle drei Ausbildungsjahre verteilt und werden nach Beendigung des jeweiligen Ausbildungsjahres nicht wieder aufgegriffen.

Dies hat zur Folge, dass die Noten der einzelnen Lernfelder, wenn diese abgeschlossen sind, nicht mehr verbessert werden können.

Es ist darauf zu achten, dass die SchülerInnen in den Lernfeldern der 10. Jahrgangsstufe keine schlechteren Noten als „ausreichend“ haben. Es besteht sonst die Gefahr, dass zweimal die Note „fünf – mangelhaft“ im Endzeugnis auftaucht und somit nur die Entlassung aus der Berufsschule ohne Abschluss möglich ist.

**Es müssen also alle an der Ausbildung Beteiligten – auch die Ausbilder und Eltern – Bescheid wissen, um diese Situation von Anfang an zu vermeiden.**

**Ablauf des Ausbilderabends**

Alle Lernfeld-Lehrerteams standen an diesem Abend den Ausbildungspraxen und den Eltern zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung. Gemeinsam wurde für die einzelne/n Auszubildende/n ein Plan erarbeitet, um die Noten in den Lernfeldern zu verbessern. Es wurde nach Lösungen für ein effektiveres Lernen gesucht, um bis zum Schuljahresende mindestens ausreichende Leistungen in den Lernfeldern **Patientenbegleitung** und **Hygiene** zu erzielen. Der persönliche Kontakt und die Zusammenarbeit aller Beteiligten sind dabei sehr wichtig, um das gemeinsame Ziel „Abschluss der Berufsausbildung“ zu erreichen. Gleichzeitig wurden alle Anwesenden darauf hingewiesen, dass jetzt im zweiten Schulhalbjahr zusätzlich noch die Lernfelder **Praxisablauforganisation** und **Konservierende Behandlung** in der 10. Klasse behandelt werden.

Sollten keine ausreichenden Leistungen in den ersten beiden Lernfeldnoten erzielt worden sein, haben die Praxen und Azubis die Möglichkeit, Anfang Mai gemeinsam einen schriftlichen Antrag auf eine Nachprüfung in diesen zwei Lernfeldern zu stellen. Die Lernfeldlehrer entscheiden über den Antrag. Diese Nachprüfung würde dann am Tag der schriftlichen Abschlussprüfung für die 12. Klassen (Mittwoch, 11. Juni 2008) stattfinden und im Lernfeld als zusätzliche Schulaufgabe gewertet werden.

Haben Sie noch Fragen? Wir sind immer für Sie da –Ihre Ansprechpartner mit Telefon- und Faxnummern finden Sie unter www.zh-orleans.musin.de

*Das QSE-Team der Schule*

PRAXIS-EINRICHTUNGEN

**Klare Linien für Ihren Empfangsbereich**

ZIEGLER-Design
gehört zu den TOP TEN
Praxiseinrichtern
in Deutschland

Friedrich Ziegler GmbH
Med. Möbel
Am Weiherfeld 1 · 94560 Offenberg
Tel. 0991-99 807-0

Design
ZIEGLER

**www.ziegler-design.de**

# Urlaubsansprüche der Arbeitnehmer

von Helen Althoff, Fachanwältin für Arbeitsrecht

Das Bundesurlaubsgesetz (BUrlG) regelt die **gesetzlichen Mindesturlaubsansprüche** der Arbeitnehmer. Es gibt jedoch auch Möglichkeiten, von den gesetzlichen Anforderungen abzuweichen.

**1. Fall:** *Arbeitgeber A möchte eine Zahnarztpraxis eröffnen. Er will seiner Belegschaft nur den gesetzlichen Mindestanspruch an Urlaubstagen einräumen und stellt die Frauen B und C ein. Beide arbeiten jeweils von Montag bis Samstag (6-Tage-Woche). Wie viel Urlaub steht den beiden Arbeitnehmerinnen zu?*

Beiden stehen jeweils **24 Werktage pro Jahr** zu. Unter Werktagen versteht der Gesetzgeber alle Kalendertage, die nicht Sonn- oder gesetzliche Feiertage sind.

**2. Fall:** *Arbeitgeber A möchte eine Zahnarztpraxis eröffnen. Er will seiner Belegschaft nur den gesetzlichen Mindestanspruch an Urlaubstagen einräumen und stellt die Frauen B und C ein. Beide arbeiten jeweils von Montag bis Freitag. Stehen B und C ebenfalls 24 Werktage pro Jahr zu?*

**Nein!** B und C stehen nur **20 Arbeitstage** Urlaub zu. Sie arbeiten nur an fünf Tagen in der Woche. Das BUrlG geht hingegen von einer **6-Tage-Woche** aus. Aus diesem Grund nimmt das Bundesarbeitsgericht (BAG) bei der Berechnung der **gesetzlichen** Urlaubsdauer eine Umrechnung vor. Das BAG setzt die Arbeitstage sowie die Werktage zueinander ins Verhältnis.

Die Formel des BAG lautet daher:
**Gesetzlicher Urlaubsanspruch geteilt durch die Werktage multipliziert mit den jeweiligen Arbeitstagen pro Woche.**
Der Multiplikator „Arbeitstage pro Woche“ wird durch die Anzahl der jeweiligen Arbeitstage ersetzt. Somit ergeben sich folgende Werte:

24 Werktage : 6 x **1 Arbeitstage pro Woche** = **4 Arbeitstage pro Kalenderjahr**
24 Werktage : 6 x **2 Arbeitstage pro Woche** = **8 Arbeitstage pro Kalenderjahr**
24 Werktage : 6 x **3 Arbeitstage pro Woche** = **12 Arbeitstage pro Kalenderjahr**
24 Werktage : 6 x **4 Arbeitstage pro Woche** = **16 Arbeitstage pro Kalenderjahr**
24 Werktage : 6 x **5 Arbeitstage pro Woche** = **20 Arbeitstage pro Kalenderjahr**
24 Werktage : 6 x **6 Arbeitstage pro Woche** = **24 Arbeitstage pro Kalenderjahr**

Faktisch könnten Arbeitnehmer **vier Wochen** (28 Tage) am Stück in Urlaub fahren.

**Beispiele:**
**2.1**
Der AN, der immer von **montags bis samstags** arbeitet, kann rein faktisch **4 Wochen** im Jahr Urlaub nehmen. An 4 x 6 Werktagen, an denen der AN hätte arbeiten müssen, muss er sich beurlauben lassen. Sonntags muss er nicht arbeiten, so dass insoweit auch kein Urlaubstag benötigt wird. Daraus ergeben sich insgesamt **28 Tage**, an denen der AN nicht erscheinen muss. Hierzu werden insgesamt **24 Werktage Urlaub** benötigt.

**2.2**
Der AN, der immer nur **montags** arbeitet, kann rein faktisch ebenfalls **4 Wochen** im Jahr Urlaub nehmen. An 4 x 1 Arbeitstag, an dem der AN hätte arbeiten müssen, muss er sich jeweils beurlauben lassen. Dienstags bis sonntags muss er nicht arbeiten, so dass insoweit auch kein Urlaubstag benötigt wird. Daraus ergeben sich gleichfalls **28 Tage**, an denen der AN nicht erscheinen muss. Hierzu werden jedoch nur **4 Arbeitstage Urlaub** benötigt.

**3. Fall:** *Bei Arbeitgeber A arbeitet eine Teilzeitkraft B. Vertraglich wurde eine 5 -Tage-Woche vereinbart. B arbeitet täglich jedoch nur zwei Stunden. Steht B auch ein gesetzlicher Urlaubsanspruch von 20 Arbeitstagen Urlaub im Kalenderjahr zu, obgleich sie pro Woche nur 10 Stunden arbeitet, die übrigen Arbeitnehmer hingegen jeweils 40 Stunden?*

**Ja!** B hat einen Anspruch auf kalenderjährlich 20 Arbeitstage Urlaub. Auch Teilzeitbeschäftigten steht ein Anspruch auf Urlaub zu. Es gelten insoweit die gleichen Regelungen wie bei Vollzeitbeschäftigten.

**4. Fall:** *Arbeitgeber A beschäftigt den schwerbehinderten Arbeitnehmer B. B arbeitet an fünf Tagen je Woche. A möchte wissen, ob B genauso zu behandeln ist, wie ein Arbeitnehmer ohne Schwerbehinderung.*

**Nein!** B stehen kalenderjährlich insgesamt **25 Arbeitstage** Urlaub zu. Neben dem Bundesurlaubsgesetz gibt es **Sondergesetze**, die bestimmte Personengruppen zusätzlich begünstigen. § 125 SGB IX sieht für schwerbehinderte Menschen einen **Zusatzurlaub** von insgesamt 5 Arbeitstagen pro Jahr vor, sofern ihnen eine 5-Tage-Woche obliegt. Die Höhe des Zusatzurlaubs ist auch wieder abhängig von der Anzahl der Tage, an denen die betroffene Person beschäftigt wird. Soweit die regelmäßige Arbeitszeit des schwerbehinderten Menschen mehr oder weniger als fünf Arbeitstage in der Kalenderwoche beträgt, erhöht bzw. vermindert sich der Zusatzurlaub entsprechend. Bei einer 2-Tage-Woche gibt es 2 Zusatzurlaubstage, bei einer 6-Tage-Woche 6 Zusatzurlaubstage usw..

Die Zusatzurlaubstage werden mit der Anzahl der Urlaubstage, die sich aus dem BUrlG ergeben, addiert. Somit erhält B im vorliegenden Fall 25 Arbeitstage Urlaub: 20 Arbeits-

tage gemäß Bundesurlaubsgesetz nebst 5 Zusatzurlaubstage gemäß § 125 SGB IX.

**5. Fall:** *Arbeitgeber A möchte eine nicht volljährige Person als Arbeitnehmerin einstellen. Gilt für Minderjährige das BUrlG?*

**Nein!** Es gilt das Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG). Danach muss der Arbeitgeber einem Jugendlichen für das Kalenderjahr bezahlten Erholungsurlaub gewähren. Dieser beträgt jährlich:

- mindestens **30 Werktage**, soweit der Jugendliche am Anfang des Kalenderjahres noch nicht **16 Jahre** alt ist
- mindestens **27 Werktage**, soweit der Jugendliche am Anfang des Kalenderjahres noch nicht **17 Jahre** alt ist
- mindestens **25 Werktage**, soweit der Jugendliche am Anfang des Kalenderjahres noch nicht **18 Jahre** alt ist

**6. Fall:** *Arbeitgeber B möchte eine Praxis eröffnen und seinen Arbeitnehmern mehr Urlaub gewähren, als ihnen nach dem BUrlG zustehen würde. Ist das über eine arbeitsvertragliche Regelung möglich?*

**Ja!** Arbeitgeber A kann mit seinen künftigen Arbeitnehmern jeweils Arbeitsverträge schließen, in denen eine entsprechende Urlaubsregelung enthalten ist. Vertraglich kann B somit mit seinen künftigen Arbeitnehmern einen über dem gesetzlich vorgeschriebenen Mindesturlaubsanspruch liegenden Urlaubsanspruch vereinbaren. Die Arbeitnehmer sind insoweit nicht schutzbedürftig, da diese vertragliche Regelung zu Gunsten der Arbeitnehmer ist.

**7. Fall:** *Arbeitgeber A schließt mit dem volljährigen Arbeitnehmer B einen Arbeitsvertrag. B arbeitet an fünf Tagen pro Woche. Im Arbeitsvertrag ist die Klausel enthalten, dass B ein Urlaubsanspruch von 15 Arbeitstagen pro Kalenderjahr zusteht. Ist das zulässig?*

**Nein!** Es ist grundsätzlich unzulässig, von den Bestimmungen des Bundesurlaubsgesetzes **zuungunsten der Arbeitnehmer** abzuweichen. Gesetzlich stehen B 20 Arbeitstage im Kalenderjahr zu. Arbeitsvertraglich wurden 15 Arbeitstage vereinbart. Dies ist für den Arbeitnehmer B schlechter. Mithin gilt weiterhin der gesetzliche Mindesturlaubsanspruch von 20 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer 5-Tage-Woche.

*Helen Althoff*
*Rechtsanwältin*
*Fachanwältin für Arbeitsrecht*
*Leopoldstraße 48 · 80802 München*
*www.kanzlei-sabs.de*

Die Darstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie ersetzt auch keinen individuellen Rechtsrat. Der ständige Wandel und die Komplexität der Rechtsmaterie erfordern, Gewähr und Haftung auszuschließen.

# ZFA-Prüfung

## Bekanntgabe von Terminen zur Abschlussprüfung im Sommer 2008

### für Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

**11. Juni 2008 (Mittwoch)**

**ABSCHLUSSPRÜFUNG**
**– SCHRIFTLICHER TEIL –** (ZEITPLAN SIEHE AUSHANG)

- Handy-Verbot!
- Taschenrechner nicht vergessen!
- **Personalausweis mitnehmen!**
- Prüflinge erhalten **„Terminzettel" zur Vorlage für den/die Ausbildende/n**

**23.06. – 10.07.2008**

**ABSCHLUSSPRÜFUNG**
**– PRAKTISCHER TEIL –**

Der genaue Termin und die Uhrzeit werden am Tag der schriftlichen Prüfung **ausgehängt.**

**21.07.2008 (Montag) ab 09:00 Uhr:**

**BEKANNTGABE DER PRÜFUNGSNOTEN**
**und Einweisung in die mündliche Ergänzungsprüfung (= Pflichttermin!)**

- Genauer Zeitplan, gestaffelt nach Prüfungsnummer, ist dem „Terminzettel" zu entnehmen
- Dieser Tag ist **nicht** das Ende der Ausbildung!

**23.07. – 24.07.2008**

**ABSCHLUSSPRÜFUNG**
**– Mündliche Ergänzungsprüfung –**

**24.07.2008 (Donnerstag, 08 – 12.00 Uhr u. 13 – 16.00 Uhr Sekretariat)**

Bei bestandener Prüfung enden die Ausbildungsverträge am **24.07.2008**, ➔ sonst gemäß Vertrag.
Aushändigung einer **„Bescheinigung"** der Kammer über das Ergebnis der Prüfung **zur Vorlage in der Praxis** falls von der/dem Ausbildenden verlangt! (Diese Bescheinigung enthält **keine Noten**.)

**29.07.2008 (Dienstag, 15.00 Uhr im Zahnärztehaus, Fallstr. 34)**

**Abschlussfeier (=Pflichttermin)**

- Ausgabe der Abschluss- bzw. Entlasszeugnisse der Schule
- Ausgabe der Urkunden und Prüfungszeugnisse der Bayerischen Landeszahnärztekammer
- Ausgabe der Röntgenbescheinigungen

# Fortbildung des ZBV – 2008

## 1 – Team-Programm

**Prophylaxe Basiskurs – Der Klassiker**
**Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Anmeldung zur ZMF**

**Kursnummer**

**18004**: 10.-14.9. und 19.-21.9.

**Referenten**: Schmidt, Holzhauser-Gehrig

**Inhalte**: Der ZBV-Klassiker spricht für sich!

**Gebühr**: 650 €, all inclusive: Instrumentenset, Skript, Mittag, Kaffeepausen und Prüfungsgebühr

**Kursort**: Städtisches Klinikum München-Harlaching

**Anmeldung**: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer. Die Anmeldung ist nur verbindlich, wenn Kopien des Helferinnenbriefs einer deutschen Zahnärztekammer und ein Röntgennachweis beiliegen. Kursplätze werden nach Posteingang vergeben. Bitte rechtzeitig anmelden: Die Nachfrage ist endsfett!

**Prothetische Assistenz – Der Klassiker**
**Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Anmeldung zur ZMF**

**Kursnummern**

**28002**: 16.-17.+23.-25. Juni 2008 (4,5 Tage)
**28003**: 13.-14.+20.-22. Oktober 2008 (4,5 Tage)

**Referentin**: ZÄ Gumbrecht

**Inhalt**: In diesem Kurs werden alle Aspekte der Situationsabformung, Modell- und Provisorienanfertigung besprochen und praktisch eingeübt. Die Teilnehmer(innen) sollen bereits über Erfahrungen in der Herstellung von Provisorien mit Autopolymerisaten verfügen. Das Zertifikat erfüllt die Voraussetzungen zur Anmeldung für die Fortbildung zur Zahnmedizinischen Fachassistenz (ZMF).
**Gebühr**: 400 €, inklusive Skript, Mittagessen und Prüfungsgebühr

**Kursort**: Zahnärztehaus, Fallstraße 34, München

**Anmeldung**: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer. Die Anmeldung ist nur verbindlich, wenn Kopien des Helferinnenbriefs einer deutschen Zahnärztekammer und ein Röntgennachweis beiliegen. Kursplätze werden nach Posteingang vergeben.

**Prothetische Assistenz – Anfänger**

**Kursnummer**

**38001**: 21.-22. Juli 2008, 2 Tage
**38002**: 27.-28. Oktober 2008, 2 Tage

**Referentin**: ZÄ Gumbrecht

**Inhalte**: In diesem Kurs sollen wichtige Schritte der Abformung sowie Modell- und Provisorienherstellung (Inlay, Dreiviertelkrone, Einzelkrone, Schwebe- und Tangentialbrücke) praktisch eingeübt werden. Der Kurs ist bewusst auf Anfänger und Ungeübte ausgerichtet.

**Gebühr**: 200 € inklusive Mittag und Prüfungsgebühr

**Kursort**: Zahnärztehaus, Fallstraße 34, München

**Anmeldung**: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer.

**www.SCHMELZ-nicht-dahin.de**
**– Praktischer Arbeitskurs**

**Kursnummer**

**40002**: Mittwoch, 11. Juni (9-17 Uhr)

**Referentin**: Annette Schmidt
Worum gehts? Wie sind bakterielle und chemische Säureangriffe zu verhindern? Ess- und Trinkgewohnheiten, Erkrankungen wie Reflux, Bulimie, Speichelfließrate, Medikamenteneinnahme, Mundhygiene und Eigenschaften der Lebensmittel führen zu Karies und/oder Erosionen. GeZIELter Genuss mit passender Mundhygiene und Praxis-Therapie unterstützen die Mundgesundheit.

**Inhalte**: *Bakterielle Säureangriffe* – Kariesentstehung: Diagnostik und Dokumentation, perfekte Kombination: CHX und Fluorid, Motivation und Kommunikation
*Chemische Säureangriffe* – Erosionen: Diagnostik und Dokumentation, Fluorid ist die Basis, Motivation und Kommunikation
*Wirkstoffe nach der professionellen Zahnreinigung* – Politur; Antimikrobielle Therapie: CHX-Lack, Fluoridierung mit Lack, Gelée oder Fluid, Desensibilisierung
*Mundhygiene schonend und effektiv* – Handzahnbürsten/ elektrische Zahnbürsten, Interdentalraumhilfsmittel; Zahnpasten und Gelées
*Geld* – Wie werden die Leistungen berechnet?

**geeignet für**: ZAH, fortgebildete ZFA, ZMP, ZMF, BAZ
**Gebühr**: 130 € all inklusive: Skript, Kaffeepausen und Mittag
**Kursort**: Klinikum München-Harlaching

**Anmeldung**: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer.

## Alte Zähne sind wie Oldtimer... ... pflegen, pflegen, pflegen – Praktischer Arbeitskurs

**Kursnummer**
**40003**: Mittwoch, 25. Juni (9-17 Uhr)

**Referentin**: Annette Schmidt
Worum gehts? Der Kurs vermittelt „patente“ Rezepte für die ALTERsprophylaxe. Wie sieht unser Patientenklientel zukünftig aus? Die über 60-jährigen haben eine positive Einstellung zu sich: Sie haben Zeit und/oder Geld, Neues auszuprobieren. Die einen sind berufstätig, auf dem Höhepunkt. Die anderen sind bereits pensioniert und orientieren sich. Das Lebensgefühl hat sich geändert.

**Inhalte**: WISSEN – Biologische Grundlagen, Gebrauchsspuren, physiologische Veränderungen im Mund, Alterserkrankungen: Zahn, Gingiva, Halteapparat
FÜHLEN – Genuss pur: Zähne für immer! Goldgrube: Erhalt von Knochen, Implantate und Co., Gesundheit hält jung und lebendig
HANDELN – Anamnese, Hausarzt einbeziehen, Nebenwirkungen Medikamente, individuelle Wahrnehmungen, Mund- und Prothesenhygiene, Recall
**geeignet für**: ZAH, fortgebildete ZFA, ZMP, ZMF, BAZ

**Gebühr**: 130 € all inklusive: Skript, Kaffeepausen und Mittag

**Kursort**: Klinikum München-Harlaching

**Anmeldung**: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer.

## Röntgenkurs – 10 Stunden

**Kursnummer**
**58000**: Freitag, 25. April, 9 Uhr
**58001**: Freitag, 10. Oktober, 9 Uhr

**Referenten**: Benz, Haffner
Worum gehts? Sie sind in der Berufsschule in der Röntgenprüfung durchgefallen? Sie können das nachholen! Wenn Sie aber zu lange warten, müssen Sie einen 24-stündigen Kurs besuchen! Nur wer sich zeitnah meldet kann an diesem zeitlich und preislich attraktiveren 10-stündigen Kurs teilnehmen. Der Kurs ist natürlich auch für Teammitarbeiterinnen geeignet, die ihre Röntgenkenntnisse auffrischen wollen.

**Inhalte**: Theorie aber auch praktische Übungen zur Einstelltechnik.

**geeignet für**: ZFA, die in der Berufsschul-Röntgenprüfung durchgefallen sind, ZAH/ZFA, die ihre Röntgenkenntnisse auffrischen wollen

**Gebühr**: 130 € all inklusive: Skript, Kaffeepausen und Mittag

**Kursort**: Klinikum München-Harlaching

**Anmeldung**: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer.

## Praxishygiene – Update

**Kursnummer**
**78009**: 6. (14-18 Uhr) - 7. Juni (8-18 Uhr)

**Referenten**: Arndt, Böhm, Fischer, Propadalo
Worum gehts? Ziel dieses Kurses ist es, einen praxisnahen Überblick über alle Aspekte der Praxishygiene zu geben. Neben den theoretischen Grundlagen werden alle Aufbereitungsschritte demonstriert und eingeübt. Alle notwendigen Unterlagen werden vorgestellt und für die eigene Praxis individualisiert. Der Aufbau der Dokumente folgt der Systematik eines QM-Systems.

**Inhalte**: Modul 1 – Theorie: Instrumentenaufbereitung, Medizinprodukte, Mitarbeiterschutz, Händehygiene, Verletzungen, Abfallstoff-Entsorgung; Modul 2 – praktischer Arbeitskurs: Reinigung und Pflege, Tauchbad, Thermodesinfektor, Sterilgutverpackung, Sterilisation, Indikatoren, Lagerung von Medizinprodukten, Bedienung und Pflege der Geräte, Demonstration Thermodesinfektor; Modul 3 – praktischer Arbeitskurs: Vorstellung aller notwendigen Dokumente zum Hygienemanagement (Verfahrensanweisungen, Unterweisungen, Hautschutz- und Hygieneplan),

gemeinsames Individualisieren der Vorlagen für die eigene Praxis.

**geeignet für**: Teampersonal und Kolleg(inn)en
**Gebühr**: 118 € all inklusive: Skript, Dokumente, Kaffeepausen und Mittag

**Kursort**: Klinikum München-Harlaching

**Anmeldung**: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer.

## 2 – Zahnarzt-Programm

### Aktualisierung Röntgen

**Kursnummern**
**48001**: Mittwoch, 1. Oktober, 17 Uhr

**Referent**: Benz
Worum gehts? Alle Kolleg(inn)en sind verpflichtet, ihre Röntgen-Fachkunde alle 5 Jahre zu aktualisieren. 2008 sind die dran, die ihre Fachkunde – meist zusammen mit der Approbation – 2003 erworben haben. Die Aktualisierung besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil wird anhand eines Skripts im Selbststudium absolviert. Hierzu gehört ein Prüfungsbogen, der ausgefüllt zum zweiten Teil der Aktualisierung (einer der o.g. Kurse) mitzubringen ist.

**Gebühr**: 35 € inklusive Kammer-Skript, Prüfung und Zertifikat

**Kursort**: Zahnärztehaus, Fallstraße 34, München

**Anmeldung**: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer. Es sind keine weiteren Unterlagen notwendig!

## 3 – Zahnarzt-Curricular-Programm

### Curriculum Kinderzahnheilkunde

**Kursnummer**: **88000** **109 Fortbildungspunkte**

Das Curriculum Kinderzahnheilkunde wird von der Österreichischen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde (ÖGK) in Zusammenarbeit mit dem Zahnärztlichen Fortbildungsinstitut der Ärztekammer Wien (ZAFI) und dem ZBV-München durchgeführt und richtet sich an Kolleginnen und Kollegen aus Österreich und Deutschland. Ziel ist es, eine fundierte theoretische vor allem aber praktische und praxisnahe Ausbildung in der Kinderzahnheilkunde für diejenigen Kolleg(inn)en anzubieten, die sich im Fach Kinderzahnheilkunde weiterbilden oder spezialisieren wollen.
Das Curriculum umfasst 3 Blöcke:

**Block 1** – 16. bis 18. Oktober 2008, ZAFI Wien
Anamnese und Diagnostik, Epidemiologie, restaurative Therapie, der „tief-zerstörte“ Milchzahn, praktische Übungen

**Block 2** – 18. bis 21. Februar 2009, Kinderzentrum Salzburg
Psychologische Voraussetzungen zur Kinderbehandlung, Prophylaxekonzepte, Organisation einer Kinderpraxis, Hospitation (Verhaltensführung, Sedierung, ITN)

**Block 3** – 21. bis 25. April 2009, München-Harlaching
Frühkieferorthopädie, Traumatologie, Chirurgie bei Kindern, alternative Behandlungsmethoden, Behandlung von Menschen mit Behinderungen, hands-on ITN-Behandlungen

**Referenten**: (Auswahl, alphabetisch) Dr. V. Bürkle, B. Dürr, Prof. Dr. K. Ebelseder, Dr. M. Eisert, Dr. J. Esch, Dr. N. Meißner, Dr. C. Schnelle, Dr. R. Schoderböck, Prof. Dr. P. Städtler, Dr. H. van Waes.

**Hospiationspraxen**: Dr. Gugler/Linz; Dr. Schnelle/Traunstein; Dr. Freundorfer, Dr. Esch, Dr. Geisler/München; Dr. van Waes Klinik/Zürich; Dr. Meißner, Dr. Bürkle/Salzburg

**Zertifizierungsvoraussetzungen**
1. Dokumentation von 5 selbständig durchgeführten Behandlungen – darunter mindestens ein Fall aus der Traumatologie und zwei komplexe Behandlungsfälle
2. Kurzvortrag oder Fallpräsentation bei einer ÖGK-Veranstaltung oder Publikation in der „Stomatologie“ oder der „Oralprophylaxe und Kinderzahnheilkunde“
3. Kollegiales Abschlussgespräch vor der Prüfungskommission der ÖGK

**Kursgebühr**: 3600 € inklusive Kaffee- und Mittagspausen, 150 € Prüfungsgebühr

**Weitere Informationen** und das **Anmeldeformular** finden Sie unter: www.oegzmk.at

### Kompakt-Curriculum Endodontologie

**Kursnummer**: **88001** **55 Fortbildungspunkte**

Das Curriculum Endodontologie ist in der Zusammenarbeit niedergelassener Spezialisten, Dozenten der Ludwig-Maximilians Universität und dem ZBV-München entstanden. Ziel ist die praxisnahe und industrieunabhängige Vermittlung

aller relevanten Behandlungskonzepte in der Endodontologie, von der Kanalaufbereitung bis zum Wurzelstift, vom einfacheren Ansatz bis High-end. Der besondere Schwerpunkt liegt auf der unmittelbaren Anwendung und Erprobung durch die Teilnehmer. Das Curriculum richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die sich weiterbilden möchten oder einen Tätigkeitsschwerpunkt planen.
Das Curriculum umfasst 5 Thementage (28.7. bis 1.8.2008; jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr) im Fortbildungsbereich im Klinikum München-Harlaching:
**Tag 1** 28.7.2008 – Histologie, Mikrobiologie, Befund, Dokumentation, Kariesmanagement, Zugangskavität, Endometrie, Sehhilfen (Lupenbrille bis Mikroskop)

**Tag 2** 29.7.2008 – Antibakterielle Konzepte, Maschinelle Aufbereitung Theorie und Praxis (Flexmaster), Wurzelfüllung einfach thermomechanisch Theorie und Praxis (ThermaFil), Milchzahn-Endo Theorie und Praxis

**Tag 3** 30.7.2008 – Maschinelle Aufbereitung und Füllung System AET Theorie und Praxis, Pastenfüllung

**Tag 4** 31.7.2008 – High-End-Konzepte (Hybrid-Technik), Königsklasse-Füllung Theorie und Praxis

**Tag 5** 1.8.2008 – Bergung frakturierter Instrumente, Stiftversorgung Theorie und Praxis, Abschlusskolloquium, Feier und Zertifikate

**Zertifizierungsvoraussetzungen**
1. Präsentation und Diskussion ausgewählter Artikel aktueller Fachliteratur (wird nach der Anmeldung zugeschickt).
2. Darstellung eines dokumentierten Patientenfalles aus der eigenen Praxis (Dokumentationsanleitung wird nach der Anmeldung zugeschickt).
3. Kollegiales Abschlussgespräch

**Referenten**: (Auswahl, alphabetisch) Prof. Dr. C. Benz, Prof. Dr. Dr. M. Folwaczny, Dr. C. Haffner, Dr. H.-W. Hermann, Dr. S. Höfer, Dr. C. Kaaden
Kursgebühr: 1450 € inklusive Kaffee- und Mittagspausen, 150 € Prüfungsgebühr

**Weitere Informationen**: Ausführliches Informationsmaterial bitte bei Frau Jessica Janc anfordern: Tel. 089-72480-306

**Anmeldung**: Bitte nutzen Sie das in diesem Heft abgedruckte Anmeldeformular unter Angabe der Kursnummer

## Curriculum Alterszahnmedizin/Pflege

**Kursnummer**: **88002** **88 Fortbildungspunkte**

Das Curriculum „Alterszahnmedizin“ mit dem Schwerpunkt „Pflege“ der Deutschen Gesellschaft für AlterszahnMedizin (DGAZ) und der Akademie Praxis und Wissenschaft (APW) in der DGZMK wird vom ZBV München unterstützt. Dieses Curriculum stellt eine in sich geschlossene Folge von Aufbaukursen dar mit dem Ziel, Kolleginnen und Kollegen das zukunftsorientierte Fachgebiet „Alterszahnmedizin“ in Theorie und Praxis näher zu bringen. Das Programm umfasst insgesamt 72 Fortbildungsstunden. Teilweise werden Abschnitte als Teamkurse auch für Praxismitarbeiter angeboten.
Das Curriculum richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die sich weiterbilden möchten oder einen Tätigkeitsschwerpunkt planen und besteht aus zwei viertägigen Blöcken:

**Block 1** – Berlin (zweite Semptember-Hälfte 2008); Altersveränderungen, Alterserkrankungen, Geriatrisches Assessment, Alternsveränderungen im Mund, Praktikum Geriatrie, Prothetik, Implantologie, Juristische Implikationen, Umgang und Lagerung

**Block 2** – München (29. Oktober – 01. November 2008); Ernährung im Alter, Notfallmedizin - Teamkurs, Prävention, Zahnerhaltung, mobile Konzepte, Praktikum Pflegeeinrichtung, Praktikum ITN-Behandlung, medizinische Aspekte

**Zertifizierungsvoraussetzungen**
1. Dokumentation von 5 selbständig durchgeführten Behandlungen
2. Kurzvortrag oder Fallpräsentation bei einer DGAZ-Veranstaltung
3. Kollegiales Abschlussgespräch vor der Prüfungskommission der DGAZ

**Referenten**: (alphabetisch) Prof. Dr. C. Benz, Prof. Dr. C. Besimo, Prof. Dr. R. Deinzer, Prof. Dr. Dr. M. Folwaczny, Prof. Dr. W. Götz, Dr. C. Haffner, Dr. H.-U. Klapper, T. Kraft, PD Dr. I. Nitschke MPH, Dr. J. Reif, Prof. Dr. A. Schmidt-Westhausen, Prof. Dr. C. Sieber, Prof. Dr. E. Steinhagen-Thiessen, Dr. S. Steurer

**Kursgebühr**: 2730 € inklusive Prüfungsgebühr und Verpflegung (2460 € für Mitglieder der DGAZ oder der DGZMK)

**Weitere Informationen** und das **Anmeldeformular** finden Sie unter www.apw-online.com

# Montagsfortbildung des ZBV München Stadt und Land Termine 2008

**19. Mai 2008** **Arbeitskreis Prophylaxe TEAMprogramm***
**THEMA**: Ohne uns ist die Prophylaxepraxis nichts – Teamarbeiter(innen) im Zentrum der Prophylaxe
**REFERENTIN**: Annette Schmidt, Kursleitung Prophylaxe-Basiskurs

**02. Juni 2008** **Arbeitskreis für ZFA und Zahnerhaltung**
**THEMA**: Endodontische Eigentore
**REFERENT**: Dr. Christoph Kaaden, LM-Universität München

**16. Juni 2008** **Arbeitskreis für Parodontologie**
**THEMA**: Der ältere Patient in der Parodontologie
**REFERENT**: Prof. Dr. Rainer Mausberg, Universität Göttingen, Direktor (komm.) der Abteilung für Zahnerhaltung, präventive Zahnheilkunde und Parodontologie

**07. Juli 2008** **Arbeitskreis für Kieferorthopädie**
**THEMA**: 3D-Röntgen in der Kieferorthopädie
**REFERENT**: Dr. Christian Sander, Universität Ulm, Poliklinik für Kieferorthopädie

**21. Juli 2008** **Arbeitskreis Praxisumfeld**
**THEMA**: Versorgungskonzepte, Praxisstrukturen
**REFERENT**: RA Steffen Holzmann, München

**29. Sept. 2008** **Arbeitskreis Prophylaxe TEAMprogramm***
**THEMA**: Bleaching – als Einstieg in eine minimalinvasiv, ästhetisch und prophylaktisch orientierte Zahnheilkunde
**REFERENT**: Dr. Stephen Höfer, Köln

**13. Okt. 2008** **Arbeitskreis für Chirurgie**
**THEMA**: Odontogene Sinusitiden
**REFERENT**: Prof. Dr. Dr. Siegmar Reinert, Direktor der Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie der Universität Tübingen

**27. Okt. 2008** **Arbeitskreis Prophylaxe TEAMprogramm***
**THEMA**: Rhetorik, Kommunikation, Motivation – Prophylaxe-Gespräche auf den Punkt gebracht
**REFERENTIN**: Annette Schmidt, Kursleitung Prophylaxe-Basiskurs

**17. Nov. 2008** **Arbeitskreis Praxisumfeld/Chirurgie**
**THEMA**: Der Zahnarzt vor Gericht als Kläger, Beklagter und Gutachter
**REFERENT**: Prof. Dr. Dr. Eberhard Fischer-Brandies, München

**15. Dez. 2008** **Arbeitskreis Praxisumfeld/Wirtschaft**
**THEMA**: Endo gut alles gut – Die postendodontische Versorgung
Im Anschluss Weihnachtsumtrunk des ZBV München
**REFERENT**: OA Dr. Cornelius Haffner, LM-Universität München

*Das Prophylaxe TEAMprogramm des ZBV München richtet sich an Teammitarbeiter(innen) und Zahnärztinnen/Zahnärzte. Teammitarbeiter(innen) erhalten ein Zertifikat, 3 Zertifikate berechtigen zum Gesamtzertifikat „Prophylaxe-Intro-Programm“ des ZBV.

**Veranstaltungsort und -zeit:**
Zahnärztehaus München, großer Vortragssaal, Fallstr. 34, 81369 München

## Beginn 20.00 Uhr

**Die Veranstaltungen sind für Mitglieder des ZBV-München Stadt und Land kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Prof. Dr. Christoph Benz, Fortbildungsreferent des ZBV München Stadt und Land,
Fallstr. 34, 81369 München

**Hinweis:**
Gemäß den Leitsätzen der BZÄK, DGZMK und KZBV zur zahnärztlichen Fortbildung wird diese Veranstaltung mit 2 Fortbildungspunkten bewertet.

# Anmeldung zur Röntgen-Aktualisierung

Zahnärztlicher Bezirksverband
München Stadt und Land
Fallstr. 34
81369 München

Zur Anmeldung einer oder mehrerer Personen Ihrer Praxis füllen Sie bitte dieses Formblatt oder eine Kopie vollständig aus und senden es per Post oder Fax an den ZBV München.

**Fax-Nummer: 089 72 3887 3**

Mit dem Abschicken dieser Anmeldung sind die genannten Personen verbindlich angemeldet. Bei einem Rücktritt können bereits entstandene Kosten (Skripten, Porto) leider nicht erstattet werden.

## Anmeldung: Zahnarzt/Zahnärztin

Kosten: 35 € pro Person

| Vorname | Titel, Nachname | Kurs 2008 am* 01.10. |
|---|---|---|
| 1. | | ☐ |
| 2. | | ☐ |

**Praxisanschrift**

Vorname Titel, Nachnahme

PLZ Ort Straße, Hausnummer

* bitte pro Teilnehmer einen gewünschten Termin ankreuzen

**Zahnärztlicher Bezirksverband München Stadt und Land**
**Fallstr. 34, 81369 München, Tel. 089-72480-306,**
**Fax. 089-7238873, E-Mail jjanc@zbvmuc.de**

## ANMELDUNG

❏ Hiermit melde/n ich/wir mich/uns verbindlich zu nachfolgender Fortbildungsveranstaltung des ZBV München Stadt und Land an:

**Kurs-Nr.** _____

**Kursbezeichnung** _____

**Teilnehmer/in:** _____

**Rechnungsadresse:** ❏ Praxisanschrift ❏ Privatanschrift

Name Kursteilnehmer/in: _____

Adresse Kursteilnehmer/in _____

Name der Praxis _____

Adresse Praxis _____

Telefon / Telefax Praxis _____

E-Mail: _____

## BEZAHLUNG

❏ Hiermit ermächtige/n ich/wir Sie bis auf Widerruf, die von mir/uns zu entrichtende/n Kursgebühr/en frühestens vier Wochen vor Kursbeginn zu Lasten meines/unseres Kontos einzuziehen:
❏ Praxiskonto ❏ Privatkonto

Kontoinhaber _____

Konto-Nummer _____ BLZ _____

Bank _____

❏ Ich/wir werde/n die fälligen Kursgebühren spätestens vier Wochen vor Kursbeginn per Überweisung bezahlen.

## ANLAGEN

**Prophylaxe-Basiskurs/ZMP Baustein 1**

❏ Helferinnenbrief in Kopie
❏ Röntgenbescheinigung in Kopie

**Röntgen:**

❏ Helferinnenbrief in Kopie

**Prothetische Assistenz**

❏ Helferinnenbrief in Kopie
❏ Röntgenbescheinigung in Kopie
❏ Formlose Bestätigung über die Kenntnis der Herstellung von Provisorien mit Autopolymerisaten (kann vom Praxisinhaber ausgestellt werden)

Datum _____ Unterschrift/en / Praxisstempel _____

*Anmeldebestätigung, Rechnung sowie Kursunterlagen erhalten Sie 4 Wochen vor dem Kurs.*

## Mitgliedsbeiträge

Am 01.04.2008 war der Mitgliedsbeitrag
für das II. Quartal 2008 fällig.

**QUARTALSBEITRÄGE FÜR DEN ZBV MÜNCHEN AB 01.01.2006**

| Gruppe | 1A | 2A | 2B | 3A | 3B | 3C | 3D | 5 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| ZBV | € 82,– | 23,– | 18,– | 82,– | 82,– | 23,– | 23,– | 23,– |

Alle Mitglieder, die dem ZBV München eine Einzugsermächtigung erteilt haben, müssen nichts veranlassen.
Die restlichen Mitglieder bitten wir um Überweisung.
Deutsche Apotheker und Ärztebank e.G., München
Kto.-Nr. 1 074 857 BLZ 700 906 06

## Änderung von Bankverbindungen

Bitte denken Sie daran, den ZBV München rechtzeitig bei Änderung Ihrer Bankverbindung zu informieren, wenn Sie dem ZBV München eine Ermächtigung zum Einzug der Beiträge erteilt haben.

Meistens erheben die Banken bei einer Rückbelastung des Beitragseinzuges eine Rücklastschriftprovision von derzeit € 3,00, die wir an Sie weitergeben müssen, wenn Sie die Meldung versäumt haben.

## Referat Berufsbegleitende Beratung

**TERMINABSPRACHEN**
über das Büro des ZBV München,
Fallstr. 34, 81369 München,
Tel. 72 480 306 – Frau Jessica Janc
Ob Student, Assistent oder Praxisinhaber
– der ZBV ist für alle da. Nutzen Sie dieses Angebot!

*Dr. Michael Gleau*
*Referent für berufsbegleitende Beratung*

## Änderung von Anschriften, Tätigkeiten usw.

Änderungen wie z.B. Privat- u. Praxisanschrift, Telefon, Promotion, Beginn und Ende einer Tätigkeit, Niederlassung, Praxisaufgabe etc. bitten wir dem ZBV München Stadt und Land unbedingt schnellstmöglich zu melden.
Am einfachsten per **FAX unter 089-723 88 73**

## Die Geschäftsstelle des ZBV München Stadt und Land

Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeit des ZBV zu gewährleisten, bitten wir Sie zu den untenstehenden Bürozeiten anzurufen.

| | |
|---|---|
| Montag bis Donnerstag | 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr |
| | 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr |
| Freitag | 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr |

| | Telefon: | e-mail: |
|---|---|---|
| **>> Kerstin Birkmann**<br>> Fragen zur Mitgliederbewegung<br>> Berufsrecht/sonstige Fragen<br>> Buchhaltung | **72480-304** | **kbirkmann@zbvmuc.de** |
| **>> Jessica Janc**<br>> Fortbildungskurse ZÄ/ZA und ZAH/ZFA<br>> Berufsbegleitende Beratung Terminvereinbarung | **72480-306** | **jjanc@zbvmuc.de** |
| **>> Oliver Cosboth**<br>> Helferinnenausbildung und -Prüfung<br>> Zahnärztlicher Anzeiger<br>> Montagsfortbildung | **72480-308** | **ocosboth@zbvmuc.de** |

**Die wichtigsten Informationen finden Sie auch unter www.zbvmuc.de, unserem neuen Internetportal. Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.**

**IN MEMORIAM**

**Herrn Zahnarzt Dr. Hans-Joachim Misch**

geb. 02.05.1915 gest. 25.02.2008

Zahnärztlicher Bezirksverband
München Stadt und Land

Dr. Frank Portugall
1. Vorsitzender

Dr. Stefan Böhm
2. Vorsitzender

**Dienstag, den 06. Mai 2008, um 19.00 Uhr im Zahnärztehaus, 3. Stock, Raum 3.31**

**Kollegen-Stammtisch**

**der Bezirksstelle München Stadt und Land. Zu diesem Stammtisch haben wir Herrn Prof. Christoph Benz eingeladen.**

**Sein Referat:**
**„Nach der Endo: Stift, Erfolgsparameter, juristische Implikationen“**

**Bitte anmelden per Fax: 72401-209**

***Dr. Dr. Ursula Frenzel***
***Vorsitzende***

***Dr. Michael Gleau***
***stv. Vorsitzender***

# Bezirksstelle München Stadt und Land der KZVB Notfalldienst der Zahnärzte

Notfalldienst jeweils von 10.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr. Von 12.00 bis 15.00 Uhr muss seitens des Notfallzahnarztes Telefonbereitschaft bestehen.
Im Falle eines unerwarteten Ausfalles eines eingeteilten Zahnarztes ist sofort die Bezirksstelle München Stadt und Land der KZVB zu benachrichtigen.

## MÜNCHEN MITTE

| | |
|---|---|
| 03./04.05.2008 | Dr. Richard Steinberg, Müllerstr. 27 |
| 10.05.2008 | Dr. Peter Seehofer, Widenmayerstr. 7 |
| 11.05.2008 | Dr. Peter Seehofer, Widenmayerstr. 7 |
| 12.05.2008 | ZÄ Maryam Saremi-Vafa, Augustenstr. 27 |
| 17./18.05.2008 | Dr. Georg-Herbert Dietz, Residenzstr. 7 |

## MÜNCHEN-OST

| | |
|---|---|
| 03./04.05.2008 | Dr. Peter Borovec, Virgilstr. 9 |
| 10.05.2008 | Dr. Wilfried Müller-Sarnowski, Einsteinstr. 127 |
| 11.05.2008 | Dr. Dieter Schaser, Schlierseestr. 31 |
| 12.05.2008 | Dr. Oliver Tillich, Richard-Strauss-Str. 87 |
| 17./18.05.2008 | Dr. Marion Evers, Wasserburger Landstr. 274a |

## MÜNCHEN-WEST

| | |
|---|---|
| 03./04.05.2008 | Dr./MU Budapest Georg Onodi, Rotkreuzplatz 2a |
| 10.05.2008 | ZÄ Sandra Müller, Leonrodstr. 9 |
| 11.05.2008 | Dr. Matthias Bolten, Donnersbergerstr. 4 |
| 12.05.2008 | ZÄ Justyna Pluta, Wiesentfelser Str. 68 |
| 17./18.05.2008 | Dr. Stephanie Gottwald, Dieselstr. 10 |

## MÜNCHEN-SÜD

| | |
|---|---|
| 03./04.05.2008 | Dr. Ludwig Riedl, Berlstr. 3 |
| 10.05.2008 | Dr. Wolfgang Thalhofer, Lindenschmitstr. 35 |
| 11.05.2008 | ZA Matthias Simon, Waldfriedhofstr. 94 |
| 12.05.2008 | Dr. Sophia Krause, Albert-Roßhaupter-Str. 92 |
| 17./18.05.2008 | Dr.Med.Dent./MU Budapest Tibor Görgey, Sollner Str. 65b |

## MÜNCHEN-NORD

| | |
|---|---|
| 03./04.05.2008 | Dr./MU Budapest Margit Csiky-Strauß, Rheinstr. 30 |
| 10.05.2008 | Dr. Florian Kinner, Udalrichstr. 2 |
| 11.05.2008 | Dr. Ayla Yüksektepe-Toker, Dientzenhofer Str. 64 |
| 12.05.2008 | ZA Horst-Udo Luister, Leopoldstr. 33 |
| 17./18.05.2008 | ZA Christos Larisis, Georgenstr. 46 |

## LAND-SÜDOST

| | |
|---|---|
| 03./04.05.2008 | Dr. Eynollah Rahimi, Münchner Str. 46, Unterhaching |

| | |
|---|---|
| 10.05.2008 | Dr. Walther Stabel, Putzbrunner Str. 36, Ottobrunn |
| 11.05.2008 | Dr. Rainer Voigt, Parkstr. 29, Unterhaching |
| 12.05.2008 | Dr. Dietlind Volkert, Kirchplatz 7b, Oberhaching |
| 17./18.05.2008 | ZÄ Sybille Schikora, Bahnhofstr. 9, Deisenhofen |

## LAND-NORDOST

| | |
|---|---|
| 03./04.05.2008 | ZA Martin Klaus, Bülowstr. 5 |
| 10.05.2008 | Dr. Burkhard Geßner, Geibelstr. 6 |
| 11.05.2008 | Dr. Peter Seidl, Am Brunnen 18, Kirchheim |
| 12.05.2008 | Dr. Oliver Tillich, Richrad-Strauss-Str. 87 |
| 17./18.05.2008 | Dr. Christina Wegmann, Leibstr. 24, Haar |

## LAND-NORD

| | |
|---|---|
| 03./04.05.2008 | Dr. Alhild Schuckall-Hendrich, Lassallestr. 95 |
| 10.05.2008 | Dr. Florian Kinner, Udalrichstr. 2 |
| 11.05.2008 | ZA Peter Schrägle, Eigenheimstr. 10a, Oberschleißheim |
| 12.05.2008 | Dr. Krassimir Raykov, Rainfarnstr. 25 |
| 17./18.05.2008 | Dr. Felix Schmidlechner, Feierabendstr. 51, Oberschleißheim |

## s t e l l e n a n g e b o t e

Feine Praxis
für private Zahnheilkunde und Ästhetik sucht:

**ZFA/ZMA mit Fortbildungsnachweisen**
**ZFA/ZMA im 1. Berufsjahr**

Wir bieten beste Zahnheilkunde und Ästhetik auf der Basis modernster Behandlungskonzepte.

**Ihre Qualifikation**

Sie betreuen Patienten gerne eigenverantwortlich, sind fit in der Stuhlassistenz und in der Herstellung von Provisorien. Wichtig sind uns gute Deutschkenntnisse in Schrift und Sprache, ein gepflegtes Erscheinungsbild und Interesse an Fortbildungen.

Rezeption: Frau Bergmann Telefon: 089 - 26 58 03
Bewerbungen bitte mit Fortbildungsnachweisen und Foto an

Praxis für Zahnheilkunde und Ästhetik
Dr. med. dent. Rüdiger Hansen
Fürstenfelder Straße 13 · 80331 München

www.zahnarzt-muenchen-zentrum.de

**Laut Zahnheilkundegesetz, Berufsordnung und Delegationsrahmen der Bundeszahnärztekammer ist eine selbstständige, freiberufliche Tätigkeit zahnärztlichen Personals am Patienten nicht möglich. Die Arbeit am Patienten hat immer unter Aufsicht und Verantwortung des Praxisinhabers, also des approbierten Zahnmediziners zu erfolgen.**

KOMPETENZ IN SACHEN DRUCK

druckzentrumoberland GmbH

Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3
82362 Weilheim

- Gestaltung, Satz, Repro
- Geschäftsausstattung, Flyer
- Termin-Karten, Reminder-Karten
- Röntgenpässe
- Broschüren, Firmenzeitschriften
- Stempel
- und Druckerzeugnisse aller Art

Telefon 0881 / 925491-0 · Telefax 0881 / 925491-10
www.druckzentrum-oberland.de

Qualitätsorientierte Praxis in Mü-Mitte
sucht begeisterungsfähige

**ZMP/ZMF**

mit einwandfreiem Patientenumgang
-Prophylaxebasiskurs Voraussetzung-
Telefon: 089 / 26 02 56 60

---

Praxis im Münchner Westen
sucht freundliche, zuverlässige

**ZMA**

mit Teamgeist für Assistenz und Prophylaxe
Chiffre A3310908ZA

---

Wir suchen:
Engagierte, freundliche

**ZMF**

für unsere Prophylaxe-Abteilung

Wir bieten:
Nettes Arbeitsklima
in moderner Praxis
im Zentrum Münchens

**Dr. R. Müller**
Maximiliansplatz 12 a
80333 München

---

Privatpraxis für Zahnheilkunde Dr. Heitland & Dr. Bott sucht

**SIE!**

Sie sind eine dynamische, engagierte, fröhliche ZMA
und möchten ab sofort bei uns eine Stellung annehmen?
Sie möchten in Vollzeit beschäftigt sein, haben Mut zu neuen
Herausforderungen, besitzen Teamgeist und haben Spaß
an Ihrer Tätigkeit?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Bitte telefonieren Sie mit Frau Ewert oder Frau Limbrunner
unter der Rufnummer
089 / 64 63 00

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**

Privatpraxis für Zahnheilkunde
Dr. Steffen Heitland & Burkard Bott
Theodolindenplatz 5 · 81545 München
info@heitland-bott.de

---

**WIR BRINGEN DIE RICHTIGEN ZUSAMMEN!**

**VERMITTLUNG ZUR FESTANSTELLUNG, KEINE ZEITARBEIT, KOSTENFREI!**

Wir suchen für eine Gemeinschaftspraxis am **Odeonsplatz**
eine freundliche und versierte

**• Praxismanagerin (Vollzeit)**

Wenn Sie koordinationsstark und stets gut gelaunt sind,
passen Sie prima in das Team.

Frau Händel gibt Ihnen gerne Informationen zum Stellenangebot.

MEDICOPERSONALSERVICE
Gert Geupel & Sabine Händel GbR
**089 / 41 30 09 13**
Maistraße 22, 80337 München • www.MedicoPersonalService.de
E-mail: willkommen@MedicoPS.de

---

**WIR BRINGEN DIE RICHTIGEN ZUSAMMEN!**

**VERMITTLUNG ZUR FESTANSTELLUNG, KEINE ZEITARBEIT, KOSTENFREI!**

Wir suchen für eine auf **Ästhetik** ausgerichtete
**Praxis in Bogenhausen** eine engagierte

**• ZMA für Assistenz (Vollzeit)**

2-3 Jahre Berufserfahrung sind wegen des breiten
Aufgabenspektrums gewünscht, aber keine Bedingung.

Für eine Praxis **am Marienplatz** suchen wir eine

**• ZMF/DH in Vollzeit bis Teilzeit**

Gesucht ist die genau und einfühlsam arbeitende Fachkraft.

Erkundigen Sie sich einfach telefonisch nach weiteren aktuellen
Stellenangeboten. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

MEDICOPERSONALSERVICE
Gert Geupel & Sabine Händel GbR
**089 / 41 30 09 13**
Maistraße 22, 80337 München • www.MedicoPersonalService.de
E-mail: willkommen@MedicoPS.de

---

Engagierte/-r, freundliche/-r

**Zahnarzt/-in**

in langjährig etablierte Praxis gesucht,
hochwertige Zahnheilkunde. Auch Teilzeit,
gute Verkehrsanbindung (S-Bahn)
Chiffre A3340908ZA

---

Feine Praxis
für private Zahnheilkunde und Ästhetik sucht:

**ZFA/ZMA mit Fortbildungsnachweisen**
**ZFA/ZMA im 1. Berufsjahr**

Wir bieten beste Zahnheilkunde und Ästhetik
auf der Basis modernster Behandlungskonzepte.

**Ihre Qualifikation**

Sie betreuen Patienten gerne eigenverantwortlich, sind fit in
der Stuhlassistenz und in der Herstellung von Provisorien.
Wichtig sind uns gute Deutschkenntnisse in Schrift und
Sprache, ein gepflegtes Erscheinungsbild und
Interesse an Fortbildungen.

Rezeption: Frau Bergmann Telefon: 089 - 26 58 03
Bewerbungen bitte mit Fortbildungsnachweisen und Foto an

Praxis für Zahnheilkunde und Ästhetik
Dr. med. dent. Rüdiger Hansen
Fürstenfelder Straße 13 · 80331 München

www.zahnarzt-muenchen-zentrum.de

---

Moderne Gemeinschaftspraxis sucht qualifizierte

**ZMA**

zur Assistenz in Vollzeit.
Zentrum für Zahnmedizin
Telefon 089 / 30 95 79
Ansprechpartner: Dr. A.-K. Heine

---

**Chiffre-Zuschriften nur an:**
**Druckzentrum Oberland GmbH,**
**Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3**
**82362 Weilheim**
**Kennziffer bitte deutlich**
**auf den Umschlag schreiben!**

Qualitätsorientierte Praxis sucht
zur Verstärkung eine freundliche,
motivierte und organisationstalentierte

**ZFA / ZMA**

**(gerne auch Wechslerin)**

Schicken Sie uns
eine aussagekräftige Bewerbung
an:

MCW Medical Consulting Wirthmann
Kostenlose Vermittlung
0172 - 890 70 07
E-Mail: MCWWirthmann@aol.com
Unsere Praxis befindet sich im Münchner Süden
(S-Bahn Nähe) und bietet neben guten Konditionen
auch interessante Fortbildungen.

---

Praxis in Grünwald
sucht zum nächstmöglichen Termin eine

**ZMA/ZMF in Vollzeit**

Bei Bedarf kann eine Wohnung zur Miete gestellt werden.
Fax 089 / 641 57 15

---

Moderne Doppelpraxis am Harras sucht

**ZMV** (Voll/Teilzeit)

mit fundierten Abrechnungskenntnissen
und perfekten Umgangsformen zur Leitung
der Rezeption und Verwaltung.
Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

**Dr. Jochen Herrmann und Dr. Judith Wagner**
**Lindenschmitstr.44**
**81371 München**
**www.zahnaerzte-muenchen.com**

---

Anspruchsvolle, moderne Zahnarztpraxis mit breitem
Behandlungsspektrum im Zentrum von München
sucht ab sofort eine engagierte, freundliche

**ZMV/ZFA**
**mit guten Abrechnungs-**
**und Verwaltungskenntnissen**

**Dr. Tilo Bartels, Zahnarzt – Oralchirurg.**
Theatinerstraße 47 · 80333 München · Tel. 089 / 29 99 91
**bartels@dr-bartels.de**
www.dr-bartels.de

---

LENDECKEL

**Personaldienstleistungen für med. Berufe**

Wir suchen im Auftrag unserer **Kunden** folgende **Mitarbeiter**:

| | |
|---|---|
| **Zahnärztin/arzt -** | in Vollzeit für verschiedene Praxen in Ingols., |
| **Kieferorth. (w/m) -** | für 3 verschied. KFO-Praxen, |
| **ZFA/ZMV -** | für verschied. tolle Praxen, |
| **ZFA/ZMA -** | für Assistenz, zahlreiche Angebote, |
| **ZFA/ZMA -** | für Empfang, ohne Abrechnung, |
| **ZMF/DH -** | für PZR in Voll- & Teilzeit, |
| **KFO- ZFA-** | für Assistenz. |
| **Zahntechniker/in -** | für Keramik n. Bogenhausen (gerne Meister/in) |

**Festanstellung - Für Bewerber (w/m) kostenlos!**
**Alexandra Lendeckel • Enhuberstr.8 • 80333 München**
**T: 089 - 46 13 94 57 • Mobil: 0163 - 631 09 37 • www.lendeckel.com**

---

**Drs. Kniha und Gahlert**

suchen ab sofort eine

**qualifizierte Mitarbeiterin im Verwaltungsbereich**

Wir bieten eine 38 Stundenwoche
in einem jungen dynamischen Team
bei übertariflicher Vergütung.

Drs. Kniha und Gahlert
**Fachpraxis für Kieferchirurgie,**
**Parodontologie und Implantologie**
Theatinerstraße 1
80333 München

Unter der Telefonnummer (089) 23 66 80-0
erwarten wir gerne Ihren Anruf.
E-Mail: info@knihagahlert.de

---

Individuelle, serviceorientierte Praxis
mit Schwerpunkt ästhetische ZHK und Prophylaxe
sucht eine

**ZMA in Teilzeit**

sowie eine Mitarbeiterin auf 400-Euro-Basis.
Sicherer Umgang in Kommunikation,
Assistenz und Prophylaxe.
Telefon 089 / 167 88 65 · Privat 089 / 157 39 32

---

**ZMV**

zuverlässig und engagiert
für Verwaltung und Empfang baldmöglichst gesucht.

Dres. Grünwald
Theresienstr. 102 · 80333 München
Telefon 0173 / 381 07 29

---

Sie haben Lust auf einen Neuanfang
in einer jungen qualitätsorientierten
Gemeinschaftspraxis?
Sie sind fit in Prophylaxe und Assistenz,
auch in der Implantologie?
wir bieten engagierter

**ZMA/ZMF**

ab sofort ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld

Dr. Tina Litsch & Andreas Hahn
85521 Ottobrunn, Tel. 089/6093646

---

Praxis mit chirurgisch-prothetischer Spezialisierung
sucht

**ZMA**

für Assistenz und Prophylaxe
Montag bis Mittwoch (ca. 20 Std.)
Zuschriften bitte an

**Dr. Willecke**
Ohlmüllerstr. 1
81541 München

Suche

**Entlastungsassistentin**

nach Oberschleißheim
für ca. 13 Stunden die Woche
ZÄ Agnes Blickling-Motz
Telefon 089 / 315 17 30

In unsere Praxis für Aesthetik und Implantologie
in Nähe Goetheplatz suchen wir eine
liebenswerte, motivierte, junge

**ZMA zur Vollzeitassistenz**

Dr. Dietmar Hellebrand
Telefon 089 / 53 24 30

**ZMA für die Assistenz in Vollzeit**

zur Verstärkung unseres Teams gesucht.

Wenn Sie gerne in einer modernen,
qualitäts- und dienstleistungsorientierten Zahnarztpraxis
arbeiten möchten, freuen wir uns auf Sie.

Bitte senden Sie uns
Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zu.

Zahnarztpraxis
Dr. Ralph Bickel & Karen Bickel
Am Floßkanal 4a · 82515 Wolfratshausen

Harmonisches Team sucht ab sofort
freundliche, engagierte und zuverlässige

**ZMA in Vollzeit**

für Praxis in München-Ost mit sehr guter Verkehrsanbindung
Dr. B. Kellner
Telefon 089 / 40 90 86 67

Qualitätsorientierte Praxis in Gröbenzell sucht baldmöglichst
freundliche und engagierte

**ZMV/ZMA**
**für Rezeption und Verwaltung**

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung

ZÄ Angela Schilling-Schön
MSc Ästhetisch-rekonstruktive Zahnmedizin
Industriestrasse 8 · 82194 Gröbenzell 0 81 42 / 7070

**Chiffre-Zuschriften nur an:**

**Druckzentrum Oberland GmbH**
**Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3**
**82362 Weilheim**

**Kennziffer bitte deutlich**
**auf den Umschlag schreiben!**

Wir suchen für unsere moderne Praxis im Münchener Osten
ab sofort eine flexible, zuverlässige und engagierte

**ZMA / ZFA**

für Assistenz und Prophylaxe auf € 400,–
Telefon 089 / 47 17 66

*KFO-Praxis* in München sucht

***Vorbereitungsassistentin**
**od. angestellte ZÄ* (nur f. KFO)**
**Außerdem *ZMV***

mit sehr guten KFO-Abrechnungskenntnissen
Dr. K. Schmidmer
Tel: 35 47 47 10

Moderne Praxis mit nettem Team
in München-Bogenhausen (U4) sucht

**engagierte ZMA / ZMF**

mit guten Zeugnissen und Erfahrung in Prophylaxe.
Kompetentes und gepflegtes Auftreten wünschenswert.
Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Dr. Franz Meyer
Prinzregentenstr. 72 · 81675 München
Telefon 089 / 47 88 97

## stellengesuche

Freundliche, engagierte und kompetente

**ZMA / Verwaltung**

mit langjähriger Erfahrung
in Abrechnung und Praxisorganisation
sucht nettes Praxisteam
Telefon 0171 / 282 81 35

Freundliche und engagierte

**ZMA**

für Assistenz, Prophylaxe
sucht Praxis mit Teamgeist im Raum München für Vollzeit
Telefon 0160 / 401 25 88

**Angehende ZMV**

zuverlässig, freundlich und kompetent
übernimmt auf selbständiger Basis Ihre Abrechnung
stunden- oder tageweise.
mob.: 0173 / 376 03 80

**Freib. Verwaltungshelferin**

mit langj. Berufserfahrung
erledigt Ihre Abrechnungen zuverl.
nach Bema, GOZ, GOÄ, ZE, PA, KB, IMPL
und unterstützt Sie im Praxismanagement.
Tel: 0176 / 64 26 20 93

Freundliche, zuverlässige
**ZMF/ZMV** (32J)
mit langjähriger Berufserfahrung
in der gesamten Prophylaxe und Freude am Beruf,
sucht dauerhafte Festanstellung in qualitätsorientierter Praxis.
ZMF-Muenchen@gmx.de

**ZMF**
25 Jahre, gründlich, motiviert u. zuverlässig
sucht für Freitag, + eventl. Samstag
Teilzeitstelle im Raum München
Tel. 0173 / 953 53 17 ab 18Uhr

Gerne unterstütze ich Sie
bei der zahnärztlichen Verwaltung und Abrechnung.
Übernehme auch Pat.-beratungen bzgl. KV´s,
Versicherungen etc.,
damit Sie entspannt behandeln können.
Erkundigen Sie sich einfach telefonisch.
Ich freue mich auf Ihren Anruf.

**Densabrechnung Katrin Hahlweg**
Telefon 089 / 88 98 08 49
E-Mail: densabrechnung@arcor.de

f o r t b i l d u n g

**Dr. med. Stefan Koch**
Kieferchirurgie · Implantologie
Westend

# Implantatworkshop

**Thema:** Das Straumann Bone Level Implantat
Entwicklung und prothetische Anwendungen

**Referenten:** Dr. med. Stefan Koch
Herr Johann Straßacker, Fa. Straumann

**Termin:** Dienstag, 06.05.08, 19.00 Uhr
Im Anschluss laden wir Sie zu einem kleinen Büfett ein

**Veranstaltungsort:** Praxis Dr. Stefan Koch
Ridlerstraße 33
80339 München

**Anmeldung:** Fon: 089/599 76 79 70
Begrenzte Teilnehmerzahl

Die Fortbildung entspricht nach den Richtlinien der BZÄK/DGZMK einer Bewertung von 2 Fortbildungspunkten

## CEREC Roadshow
- **Termin:** 30.05.2008, 15:00 - 19:00 Uhr
- **Referenten:** Markus Felber, Zahnarzt; Vanda Schachner, CEREC Spezialistin

## GOZ
- **Termin:** 04.06.2008, 14:00 - 18:00 Uhr
- **Referenten:** Dr. Peter Esser

## seminar der zahnarzt als unternehmer
***Der Zahnarzt als Arbeitgeber – Arbeitsrecht für Zahnärzte***
- **Termin:** Di. 10.06.2008, 19:00 - 21:00 Uhr
- **Referent:** Michael H. Struckhoff, Anwalt für Arbeitsrecht

## präzisionsabformung
***Präzisionsabformung: Basis für den prothetischen Erfolg***
- **Termin:** 11.06.2008, 14:00 - 17:30 Uhr
- **Referent:** Wolfgang Werber, 3M Espe AG

## bleaching als praxiskonzept
- **Termin:** Mi. 25.06.2008, 14:30 - 17:00 Uhr
- **Referentin:** Maike Rademacher, UP Dental GmbH

## seminar 3d bildgebung
***3D Bildgebung - sichere Diagnostik mit DVT***
- **Termin:** 04.07.2008, 15:00 - 19:00 Uhr
- **Referenten:** Dr. Schmidinger, Zahnarzt; Achim Röschmann, Rechtsanwalt; Michael Hofmarksrichter, NWD Spezialist

**Weitere Informationen erhalten Sie bei Nadine Landes:**
Fon: 089 / 68 08 42 85 · Fax: 089 / 68 08 42 88 · E-Mail: nwd.bayern@nwdent.de

Bavariaring 16
80336 München
www.nwd-gruppe.de

NWD BAYERN

**Anzeigenauftrag auch online unter www.druckzentrum-oberland.de möglich!**

ZAHNÄRZTLICHER ANZEIGER erscheint 14-tägig am Montag

# ANZEIGENAUFTRAG (per Fax oder E-Mail)

**an Druckzentrum Oberland GmbH · Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3**
**82362 Weilheim · Fax 0881 / 92 54 91-10**
**anzeiger@druckzentrum-oberland.de**

gewünschter Erscheinungstermin:

☐ 1. nächsterreichbare Ausgabe

☐ 2. _____

Name/Vorname

Kundennummer

Straße, Nr.

PLZ/Ort Telefon

E-Mail

☐ Zahlung gegen Rechnung (sofort netto ohne Abzug)

☐ Zahlung erfolgt durch beiliegenden Verrechnungsscheck

☐ Zahlung erfolgt per Lastschrift

**Rubrik**

☐ Stellengesuch ☐ Praxiskooperationen ☐ Praxisräume
☐ Stellenangebot ☐ Praxismeldungen ☐ Dienstleistungen
☐ Fortbildung ☐ Praxisabgabe/-suche ☐ An- und Verkauf
☐ Vertretungen ☐ Verschiedenes

☐ Korrekturabzug (3,– €) per ☐ Fax ☐ E-Mail erbeten

| Anzeigengröße | Stellengesuch | alle übrigen Rubriken |
|---|---|---|
| ☐ 85 x 30 mm | 62,00 € | 94,00 € |
| ☐ 85 x 47 mm | 91,00 € | 128,00 € |
| ☐ 85 x 64 mm | 108,00 € | 145,00 € |
| ☐ 85 x 81 mm | 134,00 € | 177,00 € |
| ☐ 85 x 98 mm | 153,00 € | 207,00 € |
| ☐ 85 x 115 mm | 171,00 € | 229,00 € |
| ☐ 85 x 132 mm (¼) | 189,00 € | 252,00 € |
| ☐ 175 x 132 mm (½) | – | 399,00 € |
| ☐ 175 x 268 mm (1) | – | 646,00 € |
| ☐ Sonderplatzierung 2. und 4. Umschlagseite +20 % | | |
| ☐ Chiffre 8,00 € | | |
| ☐ Farbaufschlag 4c-Anzeigen +50 % | | |
| ☐ Anzeige grau hinterlegen +10 % | | |
| ☐ Andere, individuelle Schriftart +10 % | | |
| ☐ Gestaltung durch Druckzentrum Oberland, Stundensatz 65,00 € | | |
| ☐ Logoplatzierung pauschal 15,00 € | | |

Alle Preise zuzüglich 19 % MwSt.

Bank Kto.-Nr. BLZ

**ANZEIGENTEXT: (bitte deutlich in Druckbuchstaben schreiben und oben Rubrik und Anzeigengröße kennzeichnen!)**

**Achtung! Bei Anzeigengröße 1/16 (85 x 30 mm) ist der maximale Textumfang auf 180 Anschläge, 6 Zeilen dieses Auftrages, begrenzt.**

**Anzeigenschluss für Heft 10 ist der 30. April, für Heft 11 der 14. Mai, für Heft 12 der 28. Mai, für Heft 13 der 11. Juni**

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER** Zahnärztlicher Bezirksverband München Stadt und Land, Körperschaft des öffentlichen Rechts, 1.Vorsitzender: Dr. Frank Portugall, 2.Vorsitzender: Dr. Stefan Böhm. Geschäftsstelle: Fallstraße 34, 81369 München, Telefon 72480304. Chefredaktion: Dr. Eckart Heidenreich (verantwortlich), Rosenkavalierplatz 9, 81925 München, Fax 089/911219, E-Mail: eheidenreich@homeoffice.de; Co-Redakteur: Dr. Peter Scheufele, Sportplatzstr. 11, 85716 Unterschleißheim, E-Mail: kontakt@drscheufele.de. Zuschriften redaktioneller Art richten Sie bitte nur an die Schriftleitung, nicht an den Verlag. Für unverlangt eingereichte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung. Nachgedruckte Texte geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. **VERLAG, ANZEIGENMARKETING, GESAMTHERSTELLUNG UND VERTRIEB** Druckzentrum Oberland GmbH, Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3, 82362 Weilheim, Telefon 0881/925491-0, Fax 0881/925491-10, E-Mail: anzeiger@druckzentrum-oberland.de. Für Anzeigen verantwortlich: Markus Key, Verlagsanschrift. Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom Januar 2006 gültig. **BEZUGSBEDINGUNGEN** Für Mitglieder ist der Bezugspreis im Beitrag enthalten. Preise für Nichtmitglieder: Einzelheft € 2,70 zzgl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement € 60,- zzgl. MwSt. und Versandkosten. Auflage: 3000 Exemplare. Erscheinungsweise: alle 14 Tage (Doppelnummer Januar und August). **ISSN 0027-3198**

**Chiffre-Zuschriften nur an:**
**Druckzentrum Oberland GmbH,**
**Dr.-Karl-Slevogt-Str. 3**
**82362 Weilheim**
**Kennziffer bitte deutlich**
**auf den Umschlag schreiben!**

## vertretungen

**Notdienst abzugeben**
München-Ost
am 22.05.08, Fronleichnam
Telefon 089 / 890 56 68 00

## praxiskooperationen

Biete
**Praxisgemeinschaft in München Zentrum**
Chiffre PK3190608ZA

**Praxisgemeinschaft in der Münchner Innenstadt**
Biete Mitarbeit zu günstigen Konditionen,
eigenes Klientel wünschenswert aber nicht Bedingung
Chiffre PK3330908ZA
Fax 089 / 48 25 51

**Zahnärzte im Herzen von München**
Wir suchen ambitionierte Partner
(gerne auch mit Spezialisierung in Endo oder PA)
für qualitätsorientiertes zahnärztliches Behandlungszentrum
an absolutem Top-Standort.
Wir bieten zeitgemäßes Partnerkonzept in repräsentativer
Neubaupraxis mit eigenem Labor
auf aktuellstem technischen Niveau.
**praxis-muc@gmx.de**

Deutscher Zahnarzt in Lugano, sucht
**Kollege/in**
Es wird auf Pacht- oder Prozentbasis gearbeitet.
Später Kauf möglich. Für alle Genehmigungen wird gesorgt.
Telefon 089 / 642 42 30
HA 0172 / 130 10 02

## praxisräume

**Praxisräume München-Lehel**
repräsent. Altbau, Nh. Isartorpl.
178 m², teilbar, 1. OG, Lift, Blk.
Miete € 2.730,70 + NK/Hzg.
Immobilien Huber · Telefon 089 / 64 91 96 52
huberimmobilien@gmx.de

## an- und verkauf

**Labor-Einrichtung**
für Keramik und Kunststoff
komplett und betriebsbereit, abzugeben.
**Geeignet für Praxis**
Chiffre AV3320908ZA

## verschiedenes

# Parodontologie und Chirurgie

- Ästhetische Aspekte
- Parodontologie und Implantologie
- Parodontale Lappenplastiken
- Augmentative Techniken
- Adjuvante Lasertherapie

**Teil 1 der Veranstaltungsreihe**
**Donnerstag, 15. Mai von 19°° bis 21°°**
**Fachklinik am Isartor, München**
**Isartorplatz 8 (Eingang neben Maxx Kino)**
**Die Kosten übernimmt mdf für Sie!**

**nur für Assistenzzahnärzte**

Fachklinik Isartor

**Referent**
**Holger Kasten**
**Facharzt f. Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie**

**Anmeldung erbeten unter:**
TEL 08031 7228 110
FAX 08031 7228 102
rosenheim@mdf-im.net

mdf MÜNCHEN
Meier Kunze Dental Fachhandel GmbH

Anzeigenschluss für Heft 10 ist der 30.04.2008